

Null zu null

Der englische Popstar Robbie Williams hat eine neue Hymne für den Fußballweltverband FIFA aufgenommen. Das Stück mit dem Titel »Desire« war bei der Eröffnung der Klubweltmeisterschaft in Miami erstmals in voller Länge zu hören. Beim Auftaktspiel am Samstag trennten sich Al Ahly aus Ägypten und Inter Miami CF 0:0. Die Hymne werde künftig bei jedem FIFA-Turnier gespielt, wenn die Mannschaften auf den Platz einlaufen, hieß es in einer Mitteilung des Verbands. Williams kollaboriert bei dem Song mit der italienischen Sängerin Laura Pausini. Abgehalfterte Popstars besingen grundkorrupten Fußballverband mit schwachsinnigem Stadionpop, und zur Belohnung gibt es im Hard-Rock-Stadion zu Miami eine öde Nullnummer? Wir meinen: Das passt. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/502150.pop-null-zu-null.html>